



SOZIO-EMOTIONALE FÄHIGKEITEN UND BEDÜRFNISSE BEI MENSCHEN MIT INTELLEKTUELLER BEEINTRÄCHTIGUNG

Réf. 5123



» ZIELGRUPPE

Offen für alle, die sich für entwicklungspsychologische/psychiatrische Aspekte im Umgang mit Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung interessieren.

» WEITERBILDNER

Jürgen KOLB
Neurologe und Psychiater.
Seit 15 Jahren ärztlicher Leiter der psychiatrischen und internistischen Abteilungen der St. Lukas-Klinik (Fachklinik für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung).

» TERMINE

26.10.2023 und 27.10.2023
09:00-17:00

14 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

320 €
(das Mittagessen ist im Preis inbegriffen)

» SPRACHE

Deutsch

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess

**En cours de demande
de validation pour les
professions de santé par le
Ministère de la Santé**

Mit dem Schema der emotionalen Entwicklung nach Anton Došen kann das Verhalten von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung in seiner Beziehung zu sozialen und emotionalen Fähigkeiten und unter Berücksichtigung psychischer Krankheiten, Autismus, sowie kognitiver Fähigkeiten verstanden werden. Dies ermöglicht es, das therapeutische, bzw. pädagogische Milieu gezielt an das sozio-emotionale Entwicklungsniveau, bzw. an die individuellen Bedürfnisse einer Person anzupassen.

ZIELE

- Kennenlernen sozialer und emotionaler Fähigkeits- und Bedürfnisspektren mit Hilfe des SEO (Version 4, St.Lukas-Klinik; www.seo-gb.de).
- Erkennen sozio-emotionaler Aspekte im klinischen Alltag.
- Abgrenzen von Symptomen psychischer Krankheit und Autismus.
- Milieugestaltung unter Berücksichtigung sozio-emotionaler Fähigkeiten und Bedürfnisse.

INHALTE

Die Vorstellung des Untersuchungsschemas der emotionalen Entwicklung (SEO, Anton Došen 2010), das zuletzt 2017 in der St. Lukas-Klinik modifiziert wurde (www.SEO-gb.de). Dieses umfasst 6 Entwicklungsstufen, die in 8 Lebensbereichen untersucht werden. Je nach beobachteter Verhaltensweise wird das soziale und emotionale Fähigkeits- und Bedürfnisspektrum der Person eingeschätzt. Ohne diese Kenntnisse kommt es bei Problemverhalten häufig zu Fehlinterpretationen im Kontext psychischer Krankheit und Autismus. Häufig entstehen Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung dadurch, dass ihre Umwelt nicht angemessen auf ihre jeweiligen sozialen und emotionalen Fähigkeiten eingeht.

METHODEN

Einführung in das Thema mit videogestützten Fallbeispielen, Möglichkeit der Vorstellung eigener Fälle, so wie sie erlebt werden.
Ggf. Erarbeitung individualisierter Milieustrukturen in Kleingruppen.

AM ENDE DER WEITERBILDUNG WERDEN SIE:

- Das Schema der emotionalen Entwicklung mit den 6 Entwicklungsstufen und 8 Lebensbereichen kennen.
- Typisches Problemverhalten der jeweiligen Entwicklungsstufe im klinischen Alltag identifizieren können.
- Milieustrukturen an das individuelle sozio-emotionale Bedürfnis- und Fähigkeitspektrum der Person anpassen können.